



## 1. Warum soll ich Mentor werden?

Mentoren sind Menschen, die sich für die eigene Weiterentwicklung und für die Entwicklung anderer Menschen interessieren.

Als Mentor können Sie auf verschiedenen Ebenen profitieren:

- Sie unterstützen junge Führungskräfte in Ihrer Karriere und erweitern damit Ihr Netzwerk im Unternehmen,
- Sie erschließen sich weitere Informationsquellen sowie den persönlichen Zugang zu anderen Bereichen,
- Sie reflektieren Ihr eigenes Verhalten und profitieren dabei in Ihrer persönlichen Entwicklung
- Sie lernen neue Methoden und Instrumente kennen und bereichern damit Ihr eigenes Führungsverhalten.

## 2. Wie werde ich Mentor?

Zum Mentor werden kann man über verschiedene Wege:

- Entweder Sie werden vom Personalbereich oder von einer anderen Führungskraft auf das Thema angesprochen
- oder ein Mentee spricht Sie an und fragt nach, ob Sie sein Mentor werden möchten.
- Ebenso können auch Sie aktiv werden und sich selbst um einen Mentee bemühen.

Wichtig ist auf jeden Fall, dass Sie sich als Mentor zu erkennen geben und deutlich machen, dass Sie bereit sind, junge Nachwuchsführungskräfte auf Ihrem Weg zu unterstützen. Ein Schritt auf diesem Weg kann die Mentorenausbildung sein.

## 3. Was muss ich als Mentor können?

Wichtigste Voraussetzung für eine Mentorenschaft sind eigene Erfahrungen und der Wunsch, eine junge Kollegin oder einen jungen Kollegen in seiner Entwicklung zu fördern.

Allein auf dieser Grundvoraussetzung basiert allerdings nicht der Erfolg eines guten Mentorings. Es kommt darauf an, wie das Wissen und die Erfahrung weiter gegeben wird.

Manchmal ist der Pfad für erfolgreiches Lernen zwischen Bevormundung, Belehrung und Besserwisserei recht eng. Gelegentlich ist das, was früher einmal sehr erfolgreich war, nicht mehr wirksam oder findet keine Akzeptanz mehr. Das Abwägen zwischen bewährten Vorgehensweisen und dem flexiblen Umgang mit veränderten Anforderungen will gemeistert werden.

Kommt es zu kritischen Situationen in der Beziehung zwischen Mentor und Mentee braucht es Vorgehensweisen, um mit Konflikten, Kritik und anderen Unzufriedenheiten umzugehen.

Ist der Mentee in der Krise oder kommt in seiner Entwicklung nicht so voran, wie er sich dies gewünscht hat, ist Einfühlungsvermögen ebenso verlangt wie das Fordern und Fördern der weiteren Entwicklung.

Wer allerdings die Grundvoraussetzung der eigenen Erfahrung und den Wunsch, ein erfolgreicher Mentor zu sein mitbringt, bekommt in der Mentorenschule alles Notwendige an Wissen, Instrumenten und Fähigkeiten an die Hand, um als professioneller Mentor sein eigenes Netzwerk zu erweitern und zum Erfolg des Unternehmens beizutragen.



#### **4. Wie lange dauert eine Mentorenschaft?**

Eine Mentorenschaft dauert in der Regel sechs Monate bis hin zu einem Jahr.

Je nach individueller Absprache kann eine Mentorenschaft auch verlängert werden. Allerdings sollte immer für alle Beteiligten klar sein, wann die Mentorenschaft beendet ist.

Eine Mentorenschaft, die kürzer als sechs Monate geplant ist, zeigt in der Regel eher wenig Wirkung. Schließlich geht es im Mentoring immer auch um Verhaltensänderungen und diese sind nur schwer bzw. mittelbar erreichbar, wenn der Zeitraum zu kurz ist.

Ebenso sollte eine Mentorenschaft auch nicht unendlich in die Länge gezogen werden. Beenden Sie die Mentorenschaft am besten nach 12 Monaten. Besser ist es, nach einer Pause, wieder eine neue Mentorenbeziehung aufzunehmen und innerhalb dieser Vereinbarung die neuen Themen zu bearbeiten.

#### **5. Wie komme ich zu einer Entscheidung?**

Wenn Sie ausreichend motiviert sind, andere Menschen in Ihrer Entwicklung zu unterstützen und das Ziel haben, ihr eigenes Kontakt-Netzwerk auszubauen, ist Mentoring sicher eine gute Möglichkeit, um beides zu erreichen.

Weiter sollten Sie ein ausreichendes Zeitbudget in das Mentoring einbringen können. Kalkulieren Sie bitte mit einem Zeitaufwand von mindestens 5 Tagen für den Zeitraum eines halben Jahres.

Darüber hinaus sollten Sie sich durch die Themen der Seminare angesprochen fühlen und Spaß an der persönlichen Weiterentwicklung haben.

Bitte schauen Sie auf dieser Seite gelegentlich mal wieder vorbei. Wir werden hier in Kürze einen Selbsteinschätzungsbogen zum Download bereitstellen, mit dem Sie kritisch überprüfen können, ob Sie als Mentor geeignet sind und welche Fähigkeiten und Kenntnisse Sie sich für ein erfolgreiches Mentoring noch aneignen sollen.

### **Mentorenschule**

Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.mentorenschule.de](http://www.mentorenschule.de).

Die Mentorenschule ist ein Geschäftsbereich der ILTIS GmbH.

#### **Ansprechpartner:**

**Thomas Fleck** und **Bengt Krauß**

ILTIS GmbH  
Mentorenschule  
Röntgenstraße 15  
D-72108 Rottenburg am Neckar  
Telefon: +49 (74 72) 98 39-0  
E-Mail: [dialog@iltis.de](mailto:dialog@iltis.de)